



2002/34 Disko

<https://ads.jungle.world/artikel/2002/34/licht-im-dunkel>

Licht im Dunkel

Von **Andreas Hartmann**

<none>

Die Glaskuppel des Deutschen Bundestags vermittelt Transparenz. Sie sagt: Hier wird Politik gemacht, die für alle einsichtig ist. Wo es hell ist, haben alle Einblick, können keine krummen Dinger gedreht werden.

Was man nicht so gerne in die Öffentlichkeit trägt, das hat nicht zuletzt die Hunzinger-Affäre ans Tageslicht gebracht, wird dagegen in einem Schattenreich verhandelt. Die Blitzlichter der Presse sind hier nicht gefragt. Im Schattenreich werden die wahren Deals ausgehandelt, um Deutschland voranzubringen: Waffengeschäfte, Eine-Hand-wäscht-die-andere-Abmachungen, Geldkofferübergaben. Erforderlich ist hier uneingeschränktes Vertrauen darauf, dass dem Geschäftspartner gelieferte Informationen im Schattenreich bleiben und nicht nach draußen getragen werden. Insofern ist der Satz »Gute Politik schafft mehr als Tatsachen. Nämlich Vertrauen« für Abmachungen hinter zugezogenen Vorhängen unabdingbar.

Er scheint aber auch zu sagen: Ja, wir machen finstere Geschäfte in Hinterzimmern, die aber nur zu eurem Besten abgeschlossen werden, und dafür hätten wir gerne euer Vertrauen. Somit war diese, mittlerweile zurückgezogene Kampagne der SPD absolut gelungen, weil sie um Ehrlichkeit bemüht ist. Sie zeigt das wahre Gesicht der Politik, das Gesicht der Hinterzimmerpolitik. Dem Typ links mit der Kofferträger-Physiognomie ist das ungewohnte Licht der riesigen Nachttischlampe allerdings zu grell, auf die Sonnenbrille kann er nicht verzichten.